

Der traumhafte Garten innerhalb von acht bis zehn Tagen

Wenn der grüne Rasen rollt...

Martin Mau hat eine Passion: Gärten und Grünanlagen. Seit 30 Jahren arbeitet er mit und in der Natur und ist seit 20 Jahren Inhaber des Gartengestaltungsunternehmens Mau und Mau. Und jetzt, wo die Vorbote des Sommers die aktiven und passiven Gartenfreunde ins Grüne locken, da möchte man gleich alles in voller Pracht genießen. Doch wer den Garten umgestaltet oder gerade erst eingezogen ist, der muss noch warten, bis der Rasen zum Spielen einlädt: Sechs Wochen lang darf die frisch ausgesäte Fläche nicht betreten werden. Doch es gibt eine schnellere Alternative: Rollrasen.

„Der Rasen wächst in der Rasenschule und wird erst kurz bevor man ihn verlegen will geschält“, erklärt der Fachmann Mau. 50 Quadratmeter Rasen in sauberen Rollen gestapelt liegen auf einer Palette, die dann frisch an ihren zukünftigen Bestimmungsort gebracht wird. Hier bereiten Martin Mau und seine Mitarbeiter den Mutterboden gründlich vor, damit die Rasenwurzeln sich mit dem neuen Erdreich verbinden.

„Wenn alter Rasen vorhanden ist, dann tragen wir ihn zunächst ab. Anschließend wird die Fläche 15 Zentimeter tief gefräst, damit der Boden schön locker ist. Damit dann alles auf einer Ebene ist, wird die Fläche vorsichtig mit einer Schaufel planiert und anschließend wird diese Arbeit mit einer Harke verfeinert, bis alles ganz glatt ist. Damit die Pflanzen später genügend Energie haben düngt Martin Mau den Boden mit organischen Wirkstoffen. Jetzt kommt der Rasen ins Spiel: Wie Teppich werden die Bah-



Alles vorbereitet für den Hauptdarsteller: Martin Mau verlegt den Grünen-Teppich. In acht bis zehn Tagen kann man das satte Grün schon wieder nutzen.

nen ausgerollt. „Man muß mit Fingerspitzengefühl arbeiten, denn der Rollrasen sollte beim Verlegen nicht reißen“, erklärt der Fachmann. Jetzt noch mit einer Handwalze für eine gute Verbindung zwischen Rasen und Erdreich sorgen und dann muss nur noch zehn Tage gewartet werden, bis die Familien hier toben kann. In der ersten Zeit darf das frischgerollte Grün aber nicht trocken werden. Darum sollte kräftig gewässert werden. „Das praktische ist, dass der Rasen von April bis Oktober verlegt werden kann“, weiß Mau. Rollrasen hat sich verstärkt auf dem Markt durch-

gesetzt. „Ich kenne ihn schon seit 30 Jahren, aber in der letzten Zeit wird er immer populärer“, erzählt Mau, der an dem Tag bei drei Kunden das perfekte Grün von Rolle verlegt. „Wir bestellen exakt nur die Menge, die wir an einem Tag verarbeiten können. Sonst trocken die Rollen zu schnell aus und die Pflanzen werden in Mitleidenschaft gezogen.“

Ein weiterer Schwerpunkt von Mau und Mau ist die Neu- und Umgestaltung von Privatgärten mit Natursteinplatten, Terrassenplatten und Mosaiken. Außerdem in diesem Zusammenhang kann der Rollrasen eine

Haupt- oder Nebenrolle spielen: Wenn man sich zum Beispiel Feldsteinmauern auf den Nordseeinseln anschaut, erkennt man, dass auf den oberen Steinen Rasen liegt. Das sieht nicht nur optisch schön aus, sondern ist auch noch funktional: Die Stabilität der Mauer wird verstärkt, da der Rasen den Sand festhält.

Mau & Mau
Garten- und Landschaftsbau
Syltkuhlen 252
22846 Norderstedt
040/5262222